Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 18=38 (1872)

Heft: 40

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aftion ein und ruht auf ber Stelle, bis ber Rebler gut gemacht ift. - Ge bleibt bem Divifionar und ben Brigatiers vorbehalten, gange tatifche Ginbeiten, welche in Folge grober tattifcher Fehler unter ber Borftellung bes Ernstialles außererbentlichen Berluft erlitten eber in Auflofung geriethen, fur langere ober furgere Beit mahrenb ber Operation bee betreffenben Tages binter bie Linie gu

- h. Die Brigabiere find ermachtigt, einzelne Corps, welch: unter gunftigen Rudjugeverhaltniffen eine Unhohe zc. gu erfturmen haben, ben Tornifter ablegen gu laffen.
- i. Um gu irgend einem 3mede eine Paufe in ber Gefammtoftion eintreten gu laffen, lagt ber Divifionetommandan auf einem Buntte "abschlagen" ober "abblafen". Sier auf haben bie Spielleute bei Freund und Feinb bas Signal zu wiederholen, fammtliche Truppen bas Feuer und bie Bewegungen einzuftellen, Cavallerie und Trainfoltaten abzufigen. Alles gewärrigt tie weiteren Befehle.
- k. "Generalmaria," auf ben Befehl bes Divifionars gefchla: gen oter geblafen, gilt ale Beichen fur ben Schlug bee Manovers. Das Feuer hort unverzüglich auf, Die Trup: pen fammeln fich und gewärtigen bie weiteren Befehle.
- 1. Freie Rommunitation bei Freund und Reind haben :
- 1. Die Diffigiere bee Divifionestabee. Gie find an einer im zweitoberften Knopflody ber Uniform getragenen weißen Schleife zu ertennen.
- 2. Die bem Divifioneftab zugetheilten Buiben. Diefelben tra: gen ein weißes Band um bas Rappi.
- 3. Die Regierungefommiffare ber Rantone St. Gallen und
- 4. Die als Bufchauer anwesenben einheimischen und fremben Diffiziere. Erftere tragen bie Feltmupe. Ueber bie Stellung biefer Diffiziere wird ber Stabechef ber Divifion Spezial. porfdriften erlaffen.
- 5. Die Rrantens, Lebensmittel: und Munitionstransporte. Gie find an einem weißen Fahnlein ertennbar.
- IV. 1. Schaben am Gigenthum ter Burger foll überhaupt möglichft vermieben werben.

Den Offigieren und ben bie Felopolizei handhabenben Guiben liegt besondere bie Pflicht ob, in biefer hinficht ein machfames Auge zu haben und vortommenden Falles bie Burger im Schute ihres Grundeigenthums fowohl gegen Civil: als Militarperfonen ju unterftugen.

- 2. In Ortichaften und in ber Rahe von Gebauben , bei welden brennbare Stoffe angehäuft find, tarf nicht geschoffen werten. - Erftere werben nur am Eingange vertheibigt.
- 3. Gebaube werben ohne besonbere Anordnung bes Brigabiers mahrend bes Gefechtes nicht betreten. Barten, Baumichulen, Beinberge, junge Baldpftanzungen und bepftanzte Felber find als ungangbar ju betrachten.

Der Divifionetommanbant : Scherer, Dberft.

Ausland.

Deftre ich. (Baffenubungen ber Landwehr.) Bum erften Eurnus ber Baffenubungen bes Prager Landwehrbataillons Rr. 33, welches über 900 Mann gahlt, ift bie Mannschaft mit größter Buntilichteit eingerudt, ein erfreulicher Beweis, daß bas Inftinut ber Landwehr bereits im Bolte feften guß gefaßt hat. Befonders gu bemerten ift biebei ber Umitanb, bag unter ben Gingerudten fich Manner befinden, die in ben Jahren 1860 und 1861 affentirt wurden; gleichwohl ift weber bet biefen, noch bet ben neu eingerudten Refruten ber geringfte Anstand vorgekommen, ber Gifer und bie Buntilichfeit, mit welcher fich bas Bublitum feinem Dienfte unterzieht, vielmehr allgemein. (D. 2B. 3.)

Schießen mit einer französischen Mitrailleuse.

Das Central-Comité ber fcweig. Milliar: Befellichaft in Maran hatte fich auf bas eibgen. Difigiersfest vom Militar Departement eine Ditrailleufe gu Schiefversuchen erbeten und biefeibe erhalten. Bever biefelbe nun wieder nach Thun geschickt wird, foll im Ginverständniß mit bem herrn General und Artillerie-Inspettor am Sonntag, ben 6. Oftober, von Nachmittags 1 Uhr an, auf bem Schachen in Marau ein Probeschießen mit diefer Mitrailleuse abs gehalten werben, zu welchem unfere Berren Rameraben von Rab unt Bern biemit eingelaben finb. Dan erfcheint in Civil. Marau, ben 1. Oftober 1872.

Fur bas Central-Comité. Der Aftuar: 3. Rinifer, Art. Stabelieut.

Berlag von L. B. Seidel & Sohn in Wien. Nachftebenbe Reuisteiten tonnen durch alle Buchandlungen bezogen werben. Beiträge

zur Geschichte des östreichischen Heerwesens.

I. Der Zeitraum von 1757—1814. Mit besonderer Rudflichtnahme auf Organisation, Berpflegung und Taftif. 18 Bogen gr. 8° mit 2 Planen. Preis 1 Ihlr. 20 Sgr.

Dicies hochft intereffante Bert, vom t. t. öftreichifden Generalftab berausgegeben, bringt eine Beichichte ter Organifation Des bitt. Deeres unter Benugung vieler bieber unb. fannter Aftens ftude und tonnen wir baffelbe befonbere allen ben Berren Dillitars empfehlen, welche bei organisatorischen Reuerungen muzuwirten

Der II. Theil wird bie Quellen ber Rriegege. dichte Defireich s und ber III. bie Beschichte bes

Beneralitabes enthalten,

Wirkung und Gebrauch der f. F. öftr. Welds und Gebirgegeschüte. Bon Arthur Graf Bylandt : Dheidt, t. f. General-Major, und Otto Marefc, Oberlieutenant im f. f. 9. Felde Artillerie-Regiment. 10 Bogen 8° mit 2 Tafeln und 12 Figuren im Texte. Preis 1 Thir.

Die Terrainlehre, bearbeitet von Johann Baron Balon Balon Baron Balon Balon Baron Balon Balon Baron Balon Balon Balon Balon Baron Balon Balon Balon Britte, burch gesehene Auflage. 13 Bogen gr. 8°. Breis 1 Thir. 14 Sqr. Organische Bestimmungen für das k. und k. Heers

wefen. Bollinhaltlich zusammengestellt und mit ben neuesten Berichtigungen verfeben von ben Beneralftabe-Offizieren Ant. v. Billeprandt, t. f. Oberfilieutenant im In- fanterie-Regiment Rr. 72, und Othmar Felcesfig, t. t. Sauptmann im Bionier-Regimente. 2 Theile. 44 Bogen fl. 80 mit 51 Tabellen. Preis 3 Thir.

Andeutungen für die Ausarbeitung eines Befestigunge=Projettes. Rach einem Danuscripte bes weil. General-Dajors Ludwig v. Buftefelb bearbeitet von An. breas Ritter Tunfler von Treutmfelb, Oberft im t. t. Geniestab. 8 Bogen gr. 89 mit einem Atlas von 8 Ptanen. Preis 1 Thir. 10 Sgr.

Militärische Novitäten.

Bu beziehen durch die Reufird'iche Buch: und Runft= handlung in Bafel, neben der Boft, und g. Georg in Genf, Corraterie 10.

Brunner, M., ber Festungefrieg. Mit Atlas. Fr. 5. Sanbbuch fur ben allgemeinen Bionierbienst. Fr. 13. Linbau, R., Die preußische Gurbe im Feldzuge 1870-Fr. 13. 35

Stafenapp, G. v., Der Felbzug von 1871 (II. Theil bes Felbzuges von 1870-71). Mit 18 Ueberfichis- und Stels lunge Sfiggen.

Schell, A. v., Die Operationen ber I. Armee unter General v. Steinmes. Dit 3 Rarten. Demnachft erscheinen in unmittelbarem Unschluß an bas Chell'ide Dert:

Bartensleben, Graf Beinr., Die Operationen ber I. Armee unter General von Manteuffel (ber Feldzug gegen Faib-herbe). Rach- ben Atten bes Oberkommanbo's bargestellt. herbe). Rach. Mit 2 Rarten. 3meitene :

Stieler von Beibetampf, Das V. Armeetorps im Rriege gegen Frankreich. Mit 5 Karten (Beißenburg. — Borth. — Seban, — Balenton. — Petit - Bicotre) und mit eingezeichneten Truppenstellungen in ben verschiebenen Momenten bes Befechte.

Tellen bad, Die Errichtung einer Tirailleur . Schule und ihre Bebeutung fur bie Erforfchung bes Campagne : Feuers, of wie fur die Entwidlung ber Infanterie - Tattit.

Tunfler von Treuimfeld, M., Andeutungen für die Ausarbeitung eines Befestigungs-Projettes. Mit Atlas. Fr. 5. 35 Soffmann, C., Der Rampf um fefte Blage (Feftungefrieg) und teffen Beichichte. Sr. 3. 20

Daublebein von Sterned, Gefchichtlicher Anhang gur militarifchen Befchreibung bes Kriegeichauplages Eirol und Borar Iberg. Kr. 3. 75

Bufd bed Bellborf's Felb Taldenbuch fur Diffiziere aller Fr. 1. 35 Baffen. 3. Auflage. Brete pro Lieferung Opel, 3. D., Der nieberfachfichanische Rrieg. 1. Bb. (ber nieberfachfifche Rrieg 1621-23). %r. 12. -